

Ein Geschichtsspiel rezensieren

Wenn du eine Rezension zu einem Spiel schreibst, dann beurteilst du das Spiel. In der Regel machst du das unter einer bestimmten Fragestellung, z.B.

- Sollte man das Spiel kaufen?
- Macht mir das Spiel Spaß?
- Ist es für Kinder unter 12 Jahren geeignet?
- Sollte man das Spiel im Geschichtsunterricht einsetzen?

Bevor du die Rezension schreibst, solltest du **Argumente sammeln**, die für eine positive Beantwortung deiner Frage sprechen aber auch Argumente, die dagegen sprechen.

Die Argumente stellst du in der Rezension gegenüber, wägst sie gegeneinander ab, so dass eine Leserin bzw. ein Leser deine Überlegungen nachvollziehen kann und kommst du dann auf dieser Grundlage zu einer **eigenen Beurteilung** des Spiels.

Da viele Leserinnen und Leser nicht kennen werden, wenn sie deine Rezension lesen, ist es hilfreich ihnen das Spiel kurz vorzustellen. Die folgenden **Leitfragen** können dir dabei helfen, eine Spielrezension zu verfassen:

- Wie heißt das Spiel? (Name)
- Wer hat es gemacht? (Autoren/Entwickler, Spiele-Verlag/Studio)
- Wann ist es erschienen? (Jahr, eventuell auch das Datum, besonders, wenn das Spiel erst in Zukunft veröffentlicht wird)
- Was ist das Thema? (Inhalt: Wo und wann spielt die Story? Was sind die Hauptfiguren? Welche Rollen über die Spieler?)
- Wie funktioniert das Spiel? (Spielmechaniken/Regeln/Steuerung)

Welchen historischen Bezug gibt es im Spiel? Welche Aspekte des Ereignisses/der Epoche werden im Spiel dargestellt? Welche werden weggelassen? Was muss ein Spieler im Spiel (laut Regeln/Gameplay) tun? Wann kann er, was kann er nicht tun? ⇒ Welches Bild von dem historischen Ereignis/der Epoche und der damals lebenden Menschen entsteht dadurch?

- Was ist das Besondere/Neue/Innovative an dem Spiel?
- Was ist gelungen/macht Spaß, was (eher) nicht?

Die Fragen sind nicht zwingend in der Reihenfolge abzuhandeln, wie sie hier stehen. Wichtig ist aber, dass du alle diese Aspekte in deiner Rezension irgendwo berücksichtigst.

Tipp: eine Rezension zu lesen, darf Spaß machen. Du willst neugierig machen, aber auch nicht zu viel verraten. Versuche interessant und unterhaltsam zu schreiben: Wähle einen **Einstieg**, der Interesse am Text und am Spiel weckt, handle die wichtigsten Fragen im **Hauptteil** ab und beende deinen Text mit einem **Fazit**, das deine begründete Meinung zum Spiel bzw. zur Fragestellung wiedergibt.

Wenn du nicht alle Leitfragen in deinem Text behandelst, kannst du einzelne auch in einer kleinen Tabelle über oder unter deinem Text zusammenfassen, z.B. Verlag/Studio, Preis und Erscheinungsdatum.